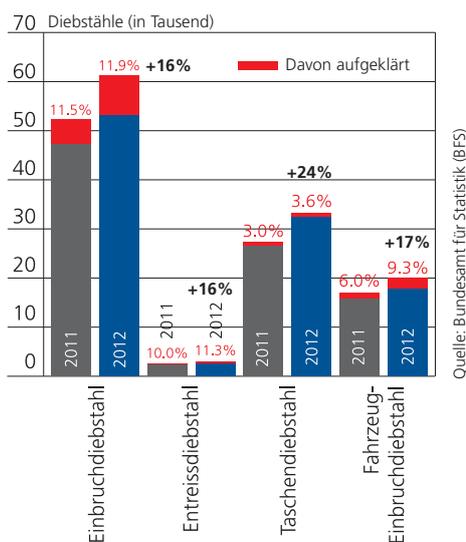


Rundum sicher bei Tag und Nacht

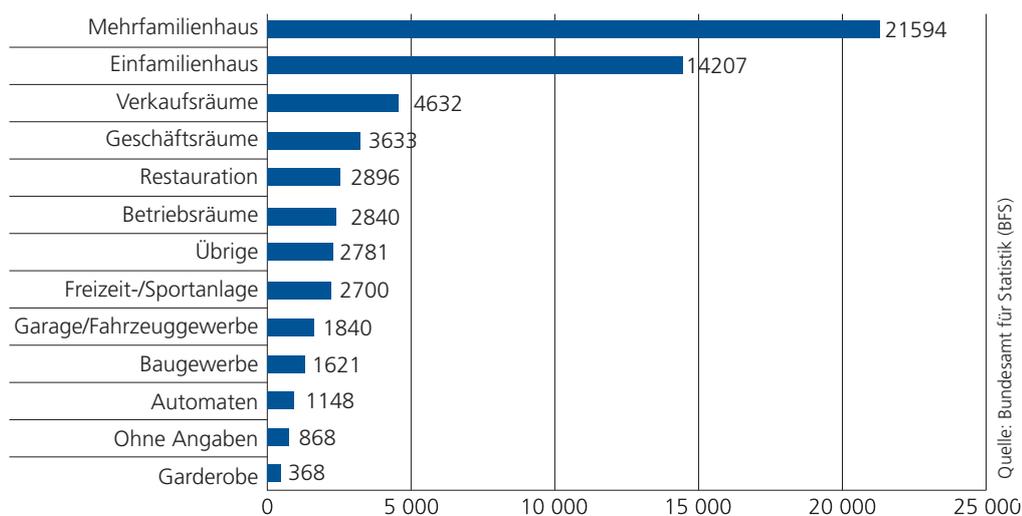
Eigentlich gilt die Schweiz als «sicheres» Land. Gemäss dem Amt für Statistik brechen jedoch rund alle acht Minuten Diebe in Schweizer Haushalte oder Gewerbeobjekte ein, und dies unabhängig von der Tages- oder Jahreszeit. Dabei wählen sie oft den kürzesten Weg über Fenster oder Terrassentüren im Erdgeschoss.



Kriminalstatistik
(Straftaten 2011 und 2012 im Vergleich)
 Quelle: Bundesamt für Statistik (2013)

Mehrfamilienhäuser bevorzugt (Einbruchdiebstahl nach Örtlichkeit)

Quelle: Bundesamt für Statistik (2013)



Die Diebe benötigen kaum 30 Sekunden, um ins Haus zu gelangen. Geprüfte Rollladensysteme gemäss ENV 1637 – 1630 lassen den Einbrecher gar nicht erst zum Glasfenster oder zur Türe vordringen und sind dadurch ein absolut wirksames Mittel um Einbrüchen und Vandalismus vorzubeugen.

Einbruchwiderstandsklassen gemäss ENV 1627 – 1630

Die Normen ENV 1627 – 1630 schreiben Prüfverfahren für die Einbruchwiderstandsklassen vor. Dabei werden die zu prüfenden Produkte auf statische Belastung, dynamische Belastung und auf manuelle Einbruchversuche getestet. Anschliessend wird geprüft, wie die manuellen Einbruchversuche zu den jeweiligen Einbruchwiderstandsklassen definiert sind.

Einbruchwiderstandsklasse 1

Grundsatzschutz gegen Aufbruchversuche mit körperlicher Gewalt wie Gegentreten, Gegenspringen, Schulterwurf (vorwiegend Vandalismus).

Durch die Fachstelle für Sicherheitsfragen geprüfte Sonnen- und Wetterschutzsysteme sind auf Druck von 150 kg in der Mitte des Systems und gegen 300 kg gegen das Hochschieben geprüft und zertifiziert.



Einbruchwiderstandsklasse 2

Der Gelegenheitstäter versucht, zusätzlich mit einfachen Werkzeugen wie Schraubendreher, Zange und Keil das verschlossene und verriegelte Bauteil aufzubrechen.

Prüfverfahren bei der Schweizerischen Fachstelle für Sicherheitsfragen:

- Prüfzeit 15 Minuten
- erlaubte Werkzeuge:



Einbruchwiderstandsklasse 3

Der Täter versucht, zusätzlich mit einem zweiten Schraubendreher und einem Kuhfuss, das verschlossene und verriegelte Bauteil aufzubrechen.

Prüfverfahren bei der Schweizerischen Fachstelle für Sicherheitsfragen:

- Prüfzeit 20 Minuten
- erlaubte Werkzeuge:

